

## Presseinformation

24. Oktober 2022

### Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

#### Vom Schiele Museum Tulln bis zum Nationalparkzentrum Schloss Orth

Von Mittwoch, 26. Oktober, bis Mittwoch, 2. November, hat das Egon Schiele Museum Tulln in den Herbstferien täglich, also auch am Montag, 31. Oktober, von 10 bis 17 Uhr geöffnet und bietet in dieser Zeit täglich jeweils ab 13 Uhr einen geführten Museumsrundgang und ab 14 Uhr ein Herbstferien-Atelier. Der Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist frei; nähere Informationen beim Egon Schiele Museum Tulln unter 02272/64570, e-mail [info@schielemuseum.at](mailto:info@schielemuseum.at) und [www.schielemuseum.at](http://www.schielemuseum.at).

Das Weinviertler Museumsdorf Niedersulz steht am Nationalfeiertag, Mittwoch, 26. Oktober, ab 13 Uhr ganz im Zeichen des „Herbstlichen Dorfalltags“: Im Schulgarten wird Kindern praxisnahes Wissen über verschiedene Pflanzen vermittelt, Kulturvermittler erzählen über die Arbeit von Tagelöhnerinnen, im Bürgermeisterhaus wird unter dem Titel „Krautschneiden und Einrexen“ die Haltbarmachung von Gemüse und Fleisch thematisiert. Zudem können die Besucher „Wildes Obst – Schätze der Natur“ kennenlernen sowie Tipps und Rezepte rund um die Verarbeitung von Holler, Dirndl, Schlehe, Asperl, Sanddorn und Quitte erhalten. Am letzten Öffnungstag, Dienstag, 1. November, demonstriert ein Schuster ab 13 Uhr in der Schusterwerkstatt die Herstellung und Reparatur von Schuhen; auch die verschiedenen Bräuche rund um Allerheiligen und Allerseelen sind an diesem Tag ein Thema. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail [info@museumsdorf.at](mailto:info@museumsdorf.at) und [www.museumsdorf.at](http://www.museumsdorf.at).

Die Amethyst Welt Maissau bietet von Mittwoch, 26., bis Sonntag, 30. Oktober, „Goldgräbertage“ mit einem Halloween-Special für Kinder und Familien in der Goldwaschanlage inklusive Überraschungspreisen, Alpaka-Wanderungen und einem großes Schätzspiel für die Kleinen. Nähere Informationen bei der Amethyst Welt Maissau unter 02958/84840-0, e-mail [office@amethystwelt.at](mailto:office@amethystwelt.at) und [www.amethystwelt.at](http://www.amethystwelt.at).

Im Freilichtmuseum Germanisches Gehöft Elsarn wird am Nationalfeiertag, Mittwoch, 26. Oktober, wieder ein „Germanenfest“ gefeiert, das zeigen soll, wie

### Presseinformation

dieses Volk einst gelebt, sich versorgt und gearbeitet hat. Kinder und Erwachsene können dabei ab 10 Uhr an vielen Programmpunkten wie Schmieden, Weben, Filzen, Gerben, Schilde bemalen, der Eisenerzeugung, Töpfern, Brotbacken, dem Kochen eines Eintopfgerichtes, Axtwerfen, Drechseln, der Herstellung von Birkenpech, der Glaserzeugung, Nadelbinden u. a. aktiv teilnehmen. Nähere Informationen unter 02735/79026, e-mail [gemeinde@strassertal.at](mailto:gemeinde@strassertal.at) und [www.germanengehoeft-elsarn.at](http://www.germanengehoeft-elsarn.at).

Das Museum Traiskirchen lädt am Nationalfeiertag, Mittwoch, 26. Oktober, von 9 bis 17 Uhr traditionell zu einem Tag der offenen Tür, diesmal mit Kuratorenführung ab 10 und 14 Uhr sowie einer Pickerlalbum-Tauschbörse von 14 bis 16 Uhr. Parallel dazu wird im Kammgarnsaal Möllersdorf von 9 bis 14 Uhr ein Kunst- und Trödelmarkt abgehalten. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Traiskirchen unter 02252/508521-10 und e-mail [Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at](mailto:Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at).

Das MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya bietet von Donnerstag, 27., bis Sonntag, 30. Oktober, ein buntes Herbstferien-Programm: Am Donnerstag, 27., und Freitag, 28. Oktober, gibt es Abenteuerführungen durch das archäologische Freigelände speziell für Familien – ab 13 Uhr zurück in die Steinzeit, ab 15 Uhr in die Metallzeiten. Beim Erlebniswochenende „Räuchern mit heimischen Kräutern“ am Samstag, 29., und Sonntag, 30. Oktober, lässt sich jeweils von 10 bis 17 Uhr herausfinden, welche Heilkraft in heimischen Räucherpflanzen steckt. Im MAMUZ Museum Mistelbach wiederum spricht Karina Grömer im Rahmen der Sonderausstellung „Königreiche der Eisenzeit“ am Samstag, 29. Oktober, ab 18 Uhr über „Prachtvolle Stoffe vor 2.500 Jahren? Textilproduktion und Kleidung in der Eisenzeit“. Nähere Informationen für Asparn an der Zaya unter 02577/84180 bzw. für Mistelbach unter 02572/20719 sowie e-mail [info@mamuz.at](mailto:info@mamuz.at) und [www.mamuz.at](http://www.mamuz.at).

Im Barockschlössl in Mistelbach hingegen wird am Samstag, 29. Oktober, um 19 Uhr die Ausstellung „Blickwinkel“ mit Arbeiten von Christina Lag-Schröckenstein und Richard Lehner eröffnet. Zu sehen sind die ausgewählten Werkserien und Einzelpositionen der beiden Fotokünstler bis 22. November. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail [kontakt@kunstverein-mistelbach.at](mailto:kontakt@kunstverein-mistelbach.at) und [www.kunstverein-mistelbach.at](http://www.kunstverein-mistelbach.at).

Ebenfalls am Samstag, 29. Oktober, befasst sich die Performance-Künstlerin Sunny Pfalzer in ihrem Workshop „Teen-Spirit Self-Defense“ im Rahmen der Ausstellung „HIIIIIIIT“ von Stefan Panhans und Andrea Winkler im Kunstraum NOE

## Presseinformation

im Palais Niederösterreich in Wien mit der Frage, wie emanzipative Formen von Anpassung und Selbsterhaltung aussehen könnten; Beginn ist um 11 Uhr. Am Samstag, 19. November, gibt es ab 11 Uhr einen weiteren Termin. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Kunstraum NOE unter 01/9042111, e-mail [office@kunstraum.net](mailto:office@kunstraum.net) und [www.kunstraum.net](http://www.kunstraum.net).

Schließlich veranstaltet das Nationalparkzentrum Schloss Orth an der Donau am Montag, 31. Oktober, von 14 bis 17 Uhr ein Halloween-Programm mit Spiel- und Bastelstationen zum Leben der Fledermaus, einem „Fledermaus-Glücksrad“, einer Rätselrallye auf der Schlossinsel, Taschenlampenführungen, einer Familienführung in die Au sowie Führungen durch die Ausstellung „DonAUräume“ und die Sonderausstellung „Von Acker und Au – eine Zeitreise mit Kronprinz Rudolf in das Land der Donau-Auen“ im Museum Orth. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02212/3555, e-mail [schlossorth@donauauen.at](mailto:schlossorth@donauauen.at) und [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at).